



Stellungnahme

zum Antrag Nr. AT/0002/2018

Vorlage: ST/0007/2018		Datum: 19.01.2018	
Baudezernent			
Verfasser:	66-Tiefbauamt	Az.:	
Betreff:			
Antrag der SPD-Ratsfraktion: Behindertengerechter Ausbau des Bürgersteiges an der L 127 in Ehrenbreitstein			
Gremienweg:			
01.02.2018	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig
		<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt
		<input type="checkbox"/>	kenntnis
		<input type="checkbox"/>	verwiesen
		<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	geändert
		<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen

Stellungnahme:

Am 23.08.2012 wurde die barrierefreie Anbindung des Schrägaufzuges im Stadtrat beschlossen (BV/0367/2012/1, „Barrierefreie Anbindung des Schrägaufzuges in Koblenz-Ehrenbreitstein“). In 2013 wurde die Maßnahme umgesetzt. Wesentlicher Bestandteil der Maßnahme war die Verbreiterung des Gehweges gegenüber des Schrägaufzuges mit einer gesicherten Fußgängerquerung durch eine Fußgängerampel. Durch die Maßnahme ist eine barrierefreie Anbindung des Schrägaufzuges an die in der Planung beinhalteten Bushaltestellen, den historischen Ortskern von Ehrenbreitstein, den Bahnhof und den Rhein vorhanden.

Die jetzt gewünschte durchgängige barrierefreie Gehweganbindung auf der Seite des Schrägaufzuges wurde aufgrund der enormen Kostenhöhe, und der fehlende Straßenbreite der L 127 im Bereich der beidseitig angebauten Bereiche nicht weiter verfolgt.
An diesen Rahmenbedingungen hat sich nichts geändert.

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt die vorhandene barrierefreie Erschließung des Schrägaufzuges beizubehalten und keine weiteren Maßnahmen durchzuführen.